

# Ergebnisprotokoll

der 57. Sitzung der  
**Unabhängigen Schiedskommission**  
beim BMWA  
vom 21. Jänner 2005

TO-Punkt 1: **Fachverband der Maschinen- und Stahlbauindustrie, Fachverband der Metallwarenindustrie, Fachverband der Fahrzeugindustrie**

- a) Berücksichtigung der zum 1.11.2004 eingetretenen Kosten-  
erhöhungen auf dem Lohnsektor

**Beschluss:** Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) eine **Kostenerhöhung auf dem Lohnsektor** aus dem Titel Kollektivvertragsabschluss 2004, für Aufträge, die unter die Preisumrechnung der ÖNORM B 2111 fallen, von **2,5 %** mit Wirksamkeit **1. November 2004** festgestellt.

1. Bei laufenden Verträgen zu veränderlichen Preisen wird bei Zutreffen der Bestimmungen der ÖNORM B 2111 (Fassung 1992) bei allen ab dem 1. November 2004 erbrachten Leistungen für die Erhöhung des Anteils "**Lohn**" ein um den **Faktor 0,89 abgeminderter Prozentsatz von 2,225 %** festgestellt, vorausgesetzt, dass die Preisbasis vor dem 1.11.2004 liegt.
2. Bei allen Verträgen, die mit 1. Mai 2000 oder danach abgeschlossen wurden bzw. werden und gemäß der neu überarbeiteten ÖNORM B 2111 (Fassung 1.5.2000) vereinbart wurden, ergibt sich ein **Abminderungsfaktor von 0,98**. In diesem Fall wird eine Erhöhung des Anteils "**Lohn**" von **2,45 %** festgestellt.

Der Grenzwert gem. ÖNORM B 2111 ist zu beachten.  
Sofern dem Bauvertrag von der ÖNORM B 2111 abweichende Bestimmungen für die Preisumrechnung zugrunde liegen, gilt diese Empfehlung insoweit, als über ihre Anwendung zwischen den Vertragspartnern das Einvernehmen hergestellt wird.



- b) Preisberichtigung aus dem Titel Kollektivvertragsabschluss 2004 betreffend Personalkostenanteile

**Beschluss:** Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) festgestellt, dass sich aufgrund des Kollektivvertragsabschlusses 2004 eine Erhöhung bei den **Personalkostenanteilen** um den **Faktor 2,5** mit Wirksamkeit **1. November 2004** ergibt.

Daraus ergeben sich nachstehende Erhöhungsprozentsätze:

| <u>Bei einem Personalkostenanteil</u><br><u>von</u> | <u>Erhöhungssatz</u><br><u>in %</u> |
|-----------------------------------------------------|-------------------------------------|
| über 10 - 15 %                                      | 0,3                                 |
| über 15 - 20 %                                      | 0,4                                 |
| über 20 - 25 %                                      | 0,6                                 |
| über 25 - 30 %                                      | 0,7                                 |
| über 30 - 35 %                                      | 0,8                                 |
| über 35 - 40 %                                      | 0,9                                 |
| über 40 - 45 %                                      | 1,1                                 |

-----

TO-Punkt 2: **Fachverband der Maschinen- und Stahlbauindustrie**

**Beschluss:** Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) festgestellt, dass aufgrund von Kostensteigerungen eine **Erhöhung der Montageverrechnungssätze** von **2,5 %** mit Wirksamkeit **1. November 2004** gerechtfertigt ist.

-----

TO-Punkt 3: **Fachverband der Maschinen- und Stahlbauindustrie, Fachverband der Metallwarenindustrie**

**Beschluss:** Der Antrag der Fachverbände der Maschinen- und Stahlbauindustrie und der Metallwarenindustrie auf Verlängerung der in der 53. Sitzung abgegebenen Empfehlung der Unabhängigen Schiedskommission betreffend Stahlpreisproblematik wurde zur Klärung noch offener Fragen zurückgestellt.

-----



TO-Punkt 4: **Bundesinnung der Textilreiniger, Wäscher und Färber**

**Beschluss:** Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) eine **Kostenerhöhung** für Leistungen der Textilreiniger, Wäscher und Färber von **2,5 %** mit Wirksamkeit **1. Jänner 2005** festgestellt.

-----

TO-Punkt 5: **Allgemeiner Fachverband des Gewerbes**

**Beschluss:** Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) eine **Kostenerhöhung** für das **Bewachungsgewerbe** von **4 %** mit Wirksamkeit **1. April 2005** festgestellt.

-----

TO-Punkt 6: **Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie**

**Beschluss:** Die Unabhängige Schiedskommission hat die beantragte Formelstruktur zur EEI-Preisgleitformel mit **1. November 2004 für die Dauer von sechs Monaten** als geeignet erachtet. Die sich daraus ergebenden Werte wurden von der Kommission festgestellt.

Wien, am 25.01.2005  
Für den Bundesminister:  
Mag.Dr.iur. Elisabeth Reindl

Elektronisch gefertigt.

